Ehrenpreis des Bürgermeisters 2022 Laudatio für Roland Heigel

Oranienburgs Störche haben großes Glück! Denn es gibt jemanden, der sich um sie kümmert. Seit inzwischen mehr als 20 Jahren hat er die bis zu 80 Rotstrümpfe im Blick, die schätzungsweise in Oranienburg und Umgebung Zuhause sind. Unterstützt von allerhand Mitbeobachtern protokolliert er ihre Ankunft im Frühjahr, wo sie sich niederlassen und wann sie wieder in Richtung Süden aufbrechen. Er führt Buch über den Nachwuchs, die Verstorbenen und weiß genau, wie ein Horst — so wird der Nistplatz von Störchen genannt – sein muss, damit Meister Adebar sich darin wohlfühlt. Wenn nötig, repariert er ihn und ab und zu muss er das Nistmaterial auflockern und etwas davon abtragen, weil es zu schwer oder zu feucht wird. Denn Kälte und Nässe können den Storchentod bedeuten, das weiß der Mann, von dem ich spreche und der schon so manches Mal liebevoll als Storchenvater betitelt wurde.

Seine Leidenschaft hat schon zahllosen Tieren das Leben gerettet. Immer wieder hat der Wensickendorfer, der beim NABU Mitglied im Vorstand des Regionalverbandes Oranienburg ist, Vogelgäste in seiner Voliere, versorgt Brüche und kleine Verletzungen, päppelt sie auf und wildert sie wieder aus. Oft sind es Storchenkinder, die bei ihren ersten Flugversuchen eine Bruchlandung erlitten haben. Hin und wieder kümmert er sich sogar um das Ausbrüten der Eier, wenn zum Beispiel eines aus dem Nest gefallen ist. Sind die Kleinen geschlüpft, kann es schon mal anstrengend werden, denn alle drei bis vier Stunden wollen sie gefüttert werden. Aber er ist da und kümmert sich. Er ist eben ein echter Storchenvater: Roland Heigel! Den ich nun auf die Bühne bitten möchte, um ihn mit dem diesjährigen Ehrenpreis der Stadt Oranienburg in der Kategorie Einzelperson auszuzeichnen. Herzlichen Glückwunsch Roland Heigel.